



# Mittel-Deutschland-Cup

## im Seifenkistenrennsport

### - Festlegungen zur Durchführung - Stand vom 10. April 2022

#### 1. Ziele und Organisation

1.1 Der Mittel-Deutschland-Cup im Seifenkistenrennsport ist ein sportlicher Wettbewerb, der mit Seifenkisten in verschiedenen Klassen über mehrere Veranstaltungen ausgefahren wird. Der Pilot bzw. das Team, welches in der jeweiligen Klasse im Verlauf eines Rennjahres die meisten Punkte erhalten hat, wird als Gewinner des Mittel-Deutschland-Cups im Seifenkistenrennsport des jeweiligen Jahres geehrt.

1.2 Die Organisation des Mittel-Deutschland-Cup erfolgt ehrenamtlich durch ein Org-Team.

1.3 Das ständige Organisationsteam besteht aus folgenden Personen:

Günter Gruner	Reinholdshain
Bert Hoppe	Callenberg
Steffen Kauer	Kuhschnappel
Sebastian Richter	Chemnitz

Namen und Kontaktdaten des Org-Teams werden auf der Internetseite [www.mittel-deutschland-cup.de](http://www.mittel-deutschland-cup.de) veröffentlicht.

1.4 Jeder Veranstalter, der sich an der Ausrichtung des Mittel-Deutschland-Cups in dem jeweiligen Jahr beteiligt, kann einen Vertreter zur Mitarbeit im Org-Team benennen. Die Vertreter der jeweiligen Veranstalter werden auf der Internetseite [www.mittel-deutschland-cup.de](http://www.mittel-deutschland-cup.de) veröffentlicht.

#### 2. Der Mittel-Deutschland-Cup

2.1 Eine Beteiligung am Mittel-Deutschland-Cup ist Veranstaltern aus Mitteldeutschland möglich. Welche Rennen für den Mittel-Deutschland-Cup gewertet werden, entscheiden die ständigen Mitglieder des Org-Teams und die Vertreter der Veranstalter des aktuellen Jahres für das folgende Rennjahr. Es werden maximal 8 Veranstaltungen für den Mittel-Deutschland-Cup pro Jahr berücksichtigt. Die Veranstalter bekunden per E-Mail an [mail@mittel-deutschland-cup.de](mailto:mail@mittel-deutschland-cup.de) bis spätestens zum 31. Dezember des laufenden Jahres gegenüber dem Org-Team ihr Interesse an der Teilnahme zum Mittel-Deutschland-Cup für das kommende Jahr. Mit der Bewerbung zum MDC ist das Reglement der Veranstalter für das Folgejahr einzureichen. Nachträgliche Änderungen, welche den MDC betreffen, sind mit dem Org-Team abzustimmen.

2.2 Die Bekanntgabe, der Veranstaltungen, die im kommenden Jahr gleichzeitig Rennen für den Mittel-Deutschland-Cup sind, erfolgt auf der Homepage des Mittel-Deutschland-Cup ([www.mittel-deutschland-cup.de](http://www.mittel-deutschland-cup.de)) bis spätestens 31. Januar der jeweiligen Rennsaison.

2.3 Für die Finanzierung des Mittel-Deutschland-Cups wird durch jeden teilnehmenden Veranstalter ein Beitrag von 100.- € bereitgestellt. Alternativ können die Veranstalter 3.- € pro gestarteten MDC-Seifenkiste beim jeweiligen Rennen entrichten. Eine separate Berechnung nur für MDC-Teilnehmer ist nicht zulässig. Die Gebühr ist bis spätestens 14 Tage nach der Veranstaltung zu entrichten.

Zusätzliche Beiträge der Veranstalter sind willkommen.

#### 3. Wertung von Rennen für den Mittel-Deutschland-Cup

3.1. Um den Mittel-Deutschland-Cup können alle Piloten beziehungsweise Teams fahren, die das

jeweilige Reglement der am Mittel-Deutschland-Cup teilnehmenden Veranstalter anerkennen und sich für die Teilnahme am Mittel-Deutschland-Cup eingeschrieben haben.

- 3.1.1 Bei Einsitzer-Kisten (außer Design-Klasse) wird immer der Name und der Vorname des Piloten in der Pokalwertung geführt. In der Design-Klasse wird die Wertung auf die Seifenkiste bezogen.
- 3.1.2 Bei einem Mehrsitzer ist durch das Team ein Name für die Seifenkiste zu benennen.
- 3.1.3. Bei einem Wechsel zwischen Ein- und Mehrsitzer oder umgekehrt erfolgt die Wertung grundsätzlich nur für die im Mittel-Deutschland-Cup angemeldete Kategorie.
- 3.1.4 Um Verwechslungen auszuschließen, kann das Org-Team zusätzliche Unterscheidungsmerkmale verwenden. In jedem Fall ist eine Ansammlung von Punkten mit der selben Seifenkiste durch Mehrfachstarts auszuschließen
- 3.1.5 Die Anmeldung zum Mittel-Deutschland-Cup muß spätestens am 31. März des jeweiligen Jahres schriftlich

online mit dem Formular auf der Homepage des Mittel-Deutschland-Cup

oder per Post      Anschrift      Bert Hoppe  
Hauptstr. 4  
09337 Callenberg

abgegeben worden sein.

In der Anmeldung müssen enthalten sein:

Name, Vorname  
Geburtsdatum  
Anschrift  
Rennklasse  
Kistenname

Nachmeldungen sind möglich. Die Wertung im Mittel-Deutschland-Cup erfolgt aber erst ab dem Rennen, welches ab dem Anmeldedatum gefahren wird.

- 3.1.6 Für das Einschreiben zum Mittel-Deutschland-Cup wird eine Gebühr erhoben:

**Gebühr**

Kinder (unter 18 Jahre)	10 €
Erwachsene (Einsitzer)	20 €
Mehrsitzer (alle unter 18 Jahre)	15 €
Mehrsitzer	30 € / Seifenkiste

Die Einschreibgebühr ist vor Beginn des ersten Rennens beim Org-Team zu bezahlen.

- 3.2 Als Rennen werden alle Läufe eines Seifenkistenrennens bezeichnet und gewertet. Bei mehrtägigen Veranstaltungen wird das Gesamtergebnis für den Mittel-Deutschland-Cup gewertet.
- 3.3 Für alle im MDC gemeldeten Fahrer / Teams werden automatisch bei den Veranstaltern Startplätze reserviert. Die Startreservierung gilt aber nur bis 14 Tage vor Nennschluß des jeweiligen Rennens. Die Fahrer / Teams müssen bis zum Nennschluß bei den Veranstaltern ihre Reservierung bestätigen.

4. Wertungsmodus

4.1. Für den Mittel-Deutschland-Cup erfolgt die Wertung nach folgender Festlegung:

Anzahl Rennen	Anzahl Wertungsläufe	Anzahl Streichläufe
3	3	-
4	3	1
5	4	1
6	4	2
7	5	2
8	5	3

4.2 Für die Platzierung bei den einzelnen Rennen erhalten die Piloten beziehungsweise Teams folgende Punkte:

Platz	Punkte
1	15
2	12
3	10
4	9
5	8
6	7
7	6
8	5
9	4
10	3
11	2
jede weitere Platzierung	1

4.3 Zusätzlich erhält jeder zum Mittel-Deutschland-Cup gemeldete Teilnehmer für jedes Rennen, bei dem er gestartet ist, zwei Startpunkte. Diese bleiben dem Teilnehmer bei Streichung von Ergebnissen gemäß Punkt 4.1 erhalten.

4.4 Bei Punktegleichheit entscheidet die größere Anzahl der besseren Einzelplatzierung. Ist auch diese gleich, belegen die Teilnehmer den gleichen Platz.

4.5 Tritt ein Pilot bzw. ein Team bei einem Rennen nicht an, für das es die Teilnahme am Mittel-Deutschland-Cup gemeldet hat, wird dieses Rennen mit 0 Punkten bewertet.

4.6 Scheidet ein Team-Mitglied während des Rennjahres aus der Besetzung eines Mehrsitzers aus, verbleiben die Punkte beim Rest des Teams.

4.7 Platzierung im Mittel-Deutschland-Cup

4.7.1 Der Mittel-Deutschland-Cup wird in den nachfolgend aufgeführten Klassen ausgefahren:

Klasse 1	Einsitzer Speed 6 - 9 Jahre
Klasse 2	Einsitzer Speed 10 - 13 Jahre
Klasse 3	Einsitzer Speed 14 - 17 Jahre
Klasse 4	Einsitzer Speed ab 18 Jahre
Klasse 5	Sidecar
Klasse 6	Doppelsitzer Speed
Klasse 7	Carricoli C7
Klasse 8	Gleichmäßigkeit 6 – 12 Jahre
Klasse 9	Gleichmäßigkeit 13 - 17 Jahre
Klasse 10	Gleichmäßigkeit ab 18 Jahre
Klasse 11	Design-Klasse

Mehrsitzer Gleichmäßigkeit werden entsprechend dem Alter des Fahrers eingeordnet.

Liegen in einer Klasse bis zum 31. März weniger als 3 Meldungen vor, wird diese Klasse im Mittel-Deutschland-Cup nicht ausgefahren. Liegen für alle Klassen am 31. März weniger als 30 Teilnahmemeldungen vor, wird der Mittel-Deutschland-Cup für das jeweilige Jahr ausgesetzt. Das Org-Team kann Ausnahmen festlegen.

Bei der Anmeldung kann zusätzlich zur Wunsch-Klasse eine Alternativ-Klasse angegeben werden, falls die Wunsch-Klasse nicht ausgetragen werden kann.

Wenn auch die Alternativ-Klasse nicht ausgetragen wird oder nicht angegeben ist, werden die Teilnehmer nach folgenden Grundsätze in anderen Klassen gewertet:

- Einsitzer-Klassen starten in der nächsthöheren Klasse (Bsp.: Klasse 1 in Klasse 2)
- Gleichmäßigkeits-Klassen werden zusammengelegt oder bei entsprechender Speed-Klasse eingeordnet
- Mehrsitzer Speed (Sidecar, Doppelsitzer Speed, Carrioli C7) in entsprechende Gleichmäßigkeitsklasse
- Design-Klasse in den entsprechenden Gleichmäßigkeitsklassen

4.7.2 Die erreichten Punkte werden direkt aus der vom jeweiligen Veranstalter bekannt gegebenen Ergebnisliste übernommen und ohne jede weitere Bewertung mathematisch zusammengefasst, wenn die Klasseneinteilung dem Punkt 4.7.1 entspricht. Hat ein Fahrer / Team keinen gezeiteten Wertungslauf, erhalten diese nur die Startpunkte.

Die Ergebnislisten sind spätestens am Folgetag per Mail an das Org-Team zu übergeben. (mail@mittel-deutschland-cup.de)

4.7.3 Entspricht die Klasseneinteilung der Veranstalter nicht den Klassen nach Punkt 4.7.1, so ist die Platzierung im Mittel-Deutschland-Cup auf der Grundlage der gefahrenen Zeiten vom Org-Team für die jeweilige Klasse neu zusammenzustellen. Dabei erhält der Teilnehmer bzw. das Team mit der schnellsten Zeit bzw. bei Gleichmäßigkeit mit der geringsten Zeitdifferenz die höchste Punktzahl.

4.7.4 Stichtag für die Altersklasse, in der ein Kind das ganze Jahr über startet, ist das Alter des Kindes am 31. Dezember des aktuellen Rennjahres. Diese Regelung ist auch durch den Veranstalter in seinem Reglement zu gewährleisten.

4.8. Die Veranstalter müssen die Klasseneinteilung des Mittel-Deutschland-Cup übernehmen, können aber bestehende Klassen zusammenlegen.

(Bsp. Einsitzer Speed 6 - 9 Jahre und Einsitzer Speed 10 - 13 Jahre zusammenlegen zu Klasse Einsitzer Speed 6 - 13 Jahre)

Die Punktwertung für den Mittel-Deutschland-Cup erfolgt jedoch nach Klasseneinteilung gemäß 4.7.1.

4.9 Gewichte

Für den Mittel-Deutschland-Cup werden folgende Gewichtslimits pro Klasse festgelegt:

Klasse	Gewicht
Klasse 1	140 kg incl. Pilot
Klasse 2	160 kg incl. Pilot
Klasse 3	190 kg incl. Pilot
Klasse 4	210 kg incl. Pilot
Klasse 5	100 kg ohne Besatzung
Klasse 6	320 kg incl. Besatzung 1)
Klasse 7	80 kg ohne Besatzung
Klasse 8	ohne Limit
Klasse 9	ohne Limit
Klasse 10	ohne Limit
Klasse 11	ohne Limit

1) 330 kg wenn Überrollbügel und Gurte vorhanden

Ist eine Einhaltung des Gewichtslimits in der Klasse Einsitzer ab 18 Jahre nicht möglich, darf die Seifenkiste maximal 100 kg wiegen.

Die Veranstalter gewährleisten die Einhaltung dieser Gewichtslimits. Während der Veranstaltung sind

aus Sicherheitsgründen stichprobenartige Kontrollen durchzuführen. Überschreitungen der festgelegten Obergrenzen um mehr als 1 kg sind zu ahnden, beim ersten Mal mindestens durch Ermahnung in Verbindung mit einer Zeitstrafe, im Wiederholungsfall durch Disqualifikation.

- 4.10 Der Teilnehmer mit den meisten Punkten am Ende des Rennjahres ist der Gewinner des Mittel-Deutschland-Cups im jeweiligen Jahr in der jeweiligen Klasse. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten ebenfalls einen Pokal mit Angabe der Platzierung.
- 4.11 Alle Teilnehmer am Mittel-Deutschland-Cup erhalten eine Urkunde mit der erreichten Platzierung.
- 4.12 Die Auswertung des Mittel-Deutschland-Cups erfolgt im Internet auf der Seite [www.mittel-deutschland-cup.de](http://www.mittel-deutschland-cup.de).  
Die Pokalübergabe erfolgt im Herbst des Rennjahres bei einer separaten Veranstaltung. Für die Ausrichtung dieser Veranstaltung können sich Veranstalter oder Vereine bewerben. Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.  
Wenn keine separate Veranstaltung stattfinden kann, wird die Pokalübergabe im Folgejahr beim ersten Rennen nachgeholt.

## 5. Datenschutzerklärung

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse am Mittel-Deutschland-Cup im Seifenkistenrennen (MDC). Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für das Org-Team.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für den MDC geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzerklärung möchte das Org-Team die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht für eine solche Verarbeitung keine rechtliche Grundlage, holen wir generell eine Einwilligung der betroffenen Person ein.

Das Org-Team hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können Internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch, an uns zu übermitteln.

### 1. Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung für den MDC beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für die Teilnehmer einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern.

Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

- **a) personenbezogene Daten**

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

- **b) betroffene Person**

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

- **c) Verarbeitung**

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

- **d) Einschränkung der Verarbeitung**

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

- **e) Profiling**

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

- **f) Pseudonymisierung**

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

- **g) Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher**

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

- **h) Auftragsverarbeiter**

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

- **i) Empfänger**

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.

- **j) Dritter**

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

- **k) Einwilligung**

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

## **2. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen**

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

Org-Team für den Mittel-Deutschland-Cup im Seifenkistenrennen

Bert Hoppe

Hauptstr. 4  
09337 Callenberg  
Tel.: (037608) 20302

E-Mail: [mail@mittel-deutschland-cup.de](mailto:mail@mittel-deutschland-cup.de)  
Website: [www.mittel-deutschland-cup.de](http://www.mittel-deutschland-cup.de)

## **3. Erfassung von allgemeinen Daten und Informationen**

Die Internetseite des MDC erfasst mit jedem Aufruf der Internetseite durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Erfasst werden können die (1) verwendeten Browsertypen und Versionen, (2) das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem, (3) die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer), (4) die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden, (5) das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite, (6) eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), (7) der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und (8) sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.

Bei der Nutzung dieser allgemeinen Daten und Informationen zieht das Org-Team keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um (1) die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern, (2) die Inhalte unserer Internetseite sowie die Werbung für diese zu optimieren, (3) die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie (4) um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch das Org-Team daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem

Unternehmen zu erhöhen, um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

#### **4. Registrierung auf unserer Internetseite**

Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der Internetseite des MDC unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. Welche personenbezogenen Daten dabei an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die für die Registrierung verwendet wird. Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung für den MDC und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, beispielsweise einen Paketdienstleister, veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.

Durch eine Registrierung auf der Internetseite des MDC für die Verarbeitung Verantwortlichen wird ferner die vom Internet-Service-Provider (ISP) der betroffenen Person vergebene IP-Adresse, das Datum sowie die Uhrzeit der Registrierung gespeichert. Die Speicherung dieser Daten erfolgt vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unserer Dienste verhindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe der Strafverfolgung dient.

Die Registrierung der betroffenen Person unter freiwilliger Angabe personenbezogener Daten dient dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dazu, der betroffenen Person Inhalte oder Leistungen anzubieten, die aufgrund der Natur der Sache nur registrierten Benutzern angeboten werden können. Registrierten Personen steht die Möglichkeit frei, die bei der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten jederzeit abzuändern oder vollständig aus dem Datenbestand des für die Verarbeitung Verantwortlichen löschen zu lassen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt jeder betroffenen Person jederzeit auf Anfrage Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten über die betroffene Person gespeichert sind. Ferner berichtigt oder löscht der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten auf Wunsch oder Hinweis der betroffenen Person, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Die Gesamtheit der Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen stehen der betroffenen Person in diesem Zusammenhang als Ansprechpartner zur Verfügung.

#### **5. Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten**

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

#### **7. Rechte der betroffenen Person**

##### **• a) Recht auf Bestätigung**

Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

##### **• b) Recht auf Auskunft**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

- die Verarbeitungszwecke
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DS-GVO und — zumindest in diesen Fällen — aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person
- Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

- **c) Recht auf Berichtigung**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

- **d) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen werden)**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.
- Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die beim Verantwortlichen des Org-Teams für den MDC gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Vorgenannte Person wird veranlassen, dass dem Löschantrag unverzüglich nachgekommen wird.

Wurden die personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen des Org-Teams für den MDC öffentlich gemacht und ist der Verantwortliche des Org-Teams für den MDC als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft das Org-Team unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Verantwortliche des Org-Teams für den MDC wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

- **e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die beim Org-Team für den MDC gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Verantwortliche des Org-Teams für den MDC wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

- **f) Recht auf Datenübertragbarkeit**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit an den für die



Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

- **g) Recht auf Widerspruch**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Das Org-Team verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Der Org-Team verarbeitet keine personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Org-Team betreibt kein Profiling, welches mit Direktwerbung in Verbindung steht.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gegen, die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

- **h) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder (3) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Org-Team erforderlich oder (2) erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft der für die Verarbeitung Verantwortliche die angemessenen Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

- **i) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

## **7. Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Art. 6 I lit. a DS-GVO dient dem Org-Team für den MDC als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DS-GVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen. Unterliegt unser Verband einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DS-GVO. In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein Besucher unserer Veranstaltungen oder unserer Räumlichkeiten verletzt werden würde und daraufhin sein Name, sein Alter, seine Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtige Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. d DS-GVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden. Er vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn die betroffene Person ein Kunde des Verantwortlichen ist (Erwägungsgrund 47 Satz 2 DS-GVO).

## **8. Berechtigte Interessen an der Verarbeitung, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden**

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 I lit. f DS-GVO ist unser berechtigtes Interesse die Erfüllung unseres satzungsmäßigen Verbandszwecks .

#### **9. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden**

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

#### **10. Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten; Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung**

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn unser Unternehmen mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen muss sich der Betroffene an einen unserer Mitarbeiter wenden. Unser Mitarbeiter klärt den Betroffenen einzelfallbezogen darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte.

#### **11. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung**

Als verantwortungsbewusste Vereinigung verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

Diese Datenschutzerklärung wurde durch den Datenschutzerklärung-Generator der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz GmbH, die als Datenschutzbeauftragter tätig ist, in Kooperation mit den Datenschutz Anwälten der Kanzlei WILDE BEUGER SOLMECKE | Rechtsanwälte erstellt.

Organisations-Team Mittel-Deutschland-Cup